

Das russische Künstlerehepaar Victor Roubanov und Anna Serova stellt derzeit in der Kunstwerkstatt Kreativa im alten Birkenfelder Bahnhof aus. ■ Foto: Gerhard Ding

Designer überzeugen auch mit Werken auf der Leinwand

Gut besuchte Vernissage von Victor Roubanov und Anna Serova

BIRKENFELD. Großer Andrang herrschte in den Räumen der Kunstwerkstatt Kreativa im alten Birkenfelder Bahnhof, als Werkstatteleiterin Ute Devaud zur Ausstellungseröffnung des russischen Künstlers Victor Roubanov und seiner ebenfalls künstlerisch tätigen Frau Anna Serova eingeladen hatte. Viele Kunstinteressierte aus Birkenfeld und Umgebung sowie Vertreter der lokalen Politik waren der Einladung gefolgt und konnten die Werke des im Jahr 2000 aufgrund mangelnder künstlerischer Perspektiven in der ehemaligen Sowjetunion nach Deutschland emigrierten Ehepaares begutachten.

Roubanov und Serova zeigen verschiedenste Techniken wie Zeichnungen, Öl-, Gouache- und Aquarellmalereien. Victor Roubanov durchlief in der UdSSR eine klassische künstlerische Ausbildung und war Designer bei verschiedenen Fir-

men. Anna Serova war neben ihrer Tätigkeit als Designerin auch als Kunstzeichnerin tätig. Initiatorin Ute Devaud lernte Roubanov auf einem Morbacher Kunsthandwerkermarkt kennen und war sofort begeistert: Seitdem hat sich eine produktive Zusammenarbeit entwickelt.

Schnupperkurs in Malerei

Die Ausstellung wurde nach einleitenden Worten von Ute Devaud von einer Rede des Birkenfelder Stadtbürgermeisters Peter Nauert eröffnet, der die Kreativa Kunstwerkstatt als „große Bereicherung für das Kulturleben der Stadt“ lobte und den „Künstlern aus einem fernen Land“, wenn auch an diesem Abend „nur“ aus Hämmerstein kommend, die verdiente Anerkennung wünschte. Ebenfalls anwesend war der Landtagsabgeordnete und Geschäftsführer der Birkenfelder Eisenbahn, Hans-Jürgen Noss.

Victor Roubanov zeigte überwiegend Personenstudien, aber auch Ansichten seiner neuen Heimat Idar-Oberstein, Anna Serova überraschte mit ansprechenden Abbildungen von Blumen in allen Variationen. Beide Künstler steigen ab Dezember in das Kursprogramm von Kreativa ein: Zweimal im Monat steht Victor Roubanov dann an Samstagen den Kursteilnehmern zur Verfügung.

Doch zunächst gilt der Fokus dem nächsten Wochenende: Am 22. und 23. November bietet Roubanov einen Schnupperkurs in Malerei und Zeichnen an. Weitere Workshops werden je nach Interesse angeboten, bei Kreativa sei man „offen für alles“, versichert Ute Devaud. Schon jetzt sieht die ausgebildete Sozialpädagogin in dem Künstlerehepaar aus Russland eine eindeutige Bereicherung der Werkstatt und ihrer Angebotspalette. Johannes Groß